

SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22

Thomas Hampel
Helmrichweg 6
81245 München

Tel. 089 / 8634796

6.1.2008

Antrag:

Der Bezirksausschuss 22 fordert die Landeshauptstadt München auf:

- dafür zu sorgen, dass der Kleidercontainer des Wertstoffcontainerplatzes in der Hornberger Straße, Ecke Aubing Ost Straße endlich erneuert, bzw. repariert und die seit Monaten herumliegenden Kleidungsstücke entsorgt werden.
- bei der Ausarbeitung der Verträge mit den Betreibern der Wertstoffcontainer so sorgfältig vorzugehen, dass eine derartige Verwahrlosung der Standplätze, z.B. mit entsprechenden Vertragsstrafen, unterbleibt.
- außerdem durch geeignete Überprüfungsmaßnahmen dafür zu sorgen, dass die Sauberkeit der Containerstandplätze gewährleistet ist.

Begründung:

Der Kleidercontainer am oben bezeichneten Wertstoffcontainerplatz ist seit Monaten aufgebrochen. Seit dieser Zeit liegen die damals darin befindlichen Kleider am Standplatz herum. Bisher erfolgte weder eine Entsorgung der Kleider, noch wurde der Container repariert. Die LHM wird aufgefordert, dafür zu sorgen, dass dieser Zustand umgehend beseitigt wird.

Beschwerden über verwahrloste bzw. verschmutzte Containerplätze werden häufig von Bürgern an den BA 22 herangetragen. I.d.R bekommt der BA als Antwort dann ein mehrseitiges Standardschreiben des AWM. Darin ist zu entnehmen, dass das AWM nicht zuständig ist, da die Containerplätze an externe Betreiber vermietet sind. Das AWM wird aufgefordert, sich hier nicht durch den Hinweis auf Vermietung aus der Verantwortung zu ziehen, sondern seine Eigentümerverantwortung wahrzunehmen und dafür zu sorgen, dass die Betreiber diese Standplätze sorgfältig pflegen. Dies muss durch entsprechende Vertragsgestaltung der Mietverträge sowie durch geeignete Überprüfungsmaßnahmen geregelt werden.

Der Zustand der Containerplätze ist Teil des Münchner Stadtbildes. Verwahrloste bzw. verschmutzte Containerplätze werfen ein negatives Licht auf die LHM und deren Administration. Der Bürger nimmt zu Recht die LHM als Eigentümer dieser Standplätze in die Verantwortung.

Die LHM wird daher aufgefordert, durch geeignete nachhaltige Maßnahmen dafür zu sorgen, dass Zustände wie am beschriebenen Containerplatz in der Hornberger Straße nicht auftreten.

Thomas Hampel